



<b>Kurzbeschreibung Branchenlösung</b>	<b>Ausgestellt durch:</b> <b>Datum:</b> 17. Sept. 2001/ae <b>Revision:</b> 2013, 2018, 2023
--	---

<b>Bezeichnung der Branchenlösung</b>	<b>Trägerschaft</b>
Branchenlösung zur Umsetzung der EKAS-Richtlinie 6508 über den Beizug von Arbeitsärzten und anderen Spezialisten der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes	SGB (inkl. Gewerkschaftsbünde) und angeschlossene Branchengewerkschaften sowie ECAP, SIT, Syna und Volkshaus Zürich

<b>Zielgruppen</b> • <b>Wirtschaftsgruppen</b> • <b>Versicherungsklassen</b>		<b>Branche Betriebe</b>	<b>Verband Mitglieder</b>	<b>Teilnehmer Branchen- lösung</b>
Sekretariate von Gewerkschaften und anderen Non-Profit-Organisationen ( <i>Anm.:</i> diese bilden keine eigene Branche. Deshalb sind Aussagen zu „Branche, Betriebe“ und „Verband, Mitglieder“ nicht möglich).  <b>Prämientarif:</b> von Betrieb zu Betrieb unterschiedl.	Anzahl Betriebe ≥ 250 MA	–	–	3
	Anzahl Betriebe 50 – 249 MA	–	–	4
	Anzahl Betriebe 1 – 49 MA	–	–	3
	Total Betriebe	–	–	10
	Anzahl Beschäftigte	–	–	~1700

<b>Kontaktadresse</b>  SGB (Schweizerischer Gewerkschaftsbund) Monbijoustr. 61 3007 Bern	Tel.-Nr. Tel. 031 377 01 01  E-Mail E-Mail: info@sgb.ch
<b>EKAS-Genehmigung / Rezertifizierung</b>  29.11.2018	<b>Zuständiges Durchführungsorgan</b>  Kant. Durchführungsorgane

<b>Vermittlungs- und Kontaktstelle ASA</b>	
ASA-Pool: AEH	Zentrum für Arbeitsmedizin, Ergonomie und Hygiene AG Militärstrasse 76 8004 Zürich Tel. 044 240 55 55

--	--



Abkürzungen (der Branchenlösung angeschlossene Verbände / Organisationen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ECAP (Weiterbildungsinstitut)</li> <li>- SEV (Schweizerischer Eisenbahnerverband)</li> <li>- SGB (Schweizerischer Gewerkschaftsbund), inkl. kantonale Gewerkschaftsbünde</li> <li>- SIT (Syndicat interprofessionnel de travailleurs et travailleuses)</li> <li>- SSM (Schweizer Syndikat Medienschaffender)</li> <li>- Syna (Gewerkschaft)</li> <li>- Syndicom (Gewerkschaft)</li> <li>- Unia (Gewerkschaft)</li> <li>- Volkshaus (Zürich)</li> <li>- VPOD (Schweizerischer Verband des Personals öffentlicher Dienste)</li> </ul>		
<b>Konzept der Branchenlösung</b>			
Leitsatz – Absicht – Philosophie	Menschengerechte Arbeitsverhältnisse und sichere Arbeitsplätze schaffen und erhalten; Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit als ganzheitliche und untrennbare Materie behandeln.		
Zielsetzung	<p><u>Generell:</u> Berufsunfälle (BU) verringern, Berufskrankheiten (BK) und berufsassoziierte Gesundheitsstörungen (BAGS) verhindern; Arbeitnehmende informieren, ausbilden und einbinden (Mitwirkung); Gesundheitsbewusstsein und Gesundheitszustand fördern; wirtschaftliche und störungsfreie Arbeitsabläufe schaffen.</p> <p><u>Konkrete 5-Jahresziele:</u> Konkrete Ziele werden jährlich von Trägerschaft (*) definiert (*) Lenkungsgremium, welches paritätisch (VertreterInnen Arbeitgeber und Arbeitnehmende) zusammengesetzt ist und in dem alle der Branchenlösung angeschlossenen Verbände / Organisationen Einsitz haben.</p>		
Sicherheitsorganisation	<p><b>Geschäftsleitung / Linienvorgesetzte:</b></p> <p>Vorgaben definieren, Umsetzung verifizieren</p>	<p><b>Sicherheitsdienste (intern):</b></p> <p>Umsetzung der Vorgaben konkretisieren: in jedem Verband / in jeder Organisation: - ein/e Koordinator/in - mehrere Sicherheitsbeauftragte (Sibe)</p>	<p><b>Mitarbeiter:</b></p> <p>Anwendung der Vorgaben; aktive Mitwirkung</p>
Ausbildung, Information, Instruktion	<p><b>Zielgruppe</b></p> <p>-GL und Linienvorgesetzte</p> <p>-Koordinator/in und Sibe</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>-Periodisch an Sitzungen</p> <p>-Grundkurs und Erfa- / Weiterbildung (jährlich), jeweils ½ Tag</p>	<p><b>Durch</b></p> <p>-Koordinator/in und VertreterInnen Arbeitnehmende / Arbeitgeber in Lenkungsgremium</p> <p>-Ausschuss der Trägerschaft mit ASA-Pool</p>



Sicherheitsregeln, Sicherheitsstandards	<p>Gesamtkonzept der Branchenlösung:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Unfälle und Gesundheitsstörungen sind keine Zufälle</li><li>- Mitwirkung der Arbeitnehmenden auf allen Ebenen („Von Betroffenen zu Beteiligten“)</li><li>- Nicht Sicherheit, sondern Mangel an Sicherheit kostet</li><li>- Ohne Gleichstellung keine Nachhaltigkeit</li></ul> <p>Die Festlegung von Jahreszielen und die Überprüfung der Umsetzung erfolgt durch die Trägerschaft</p>
Gefahrenermittlung, Risikobeurteilung Wichtigste Risiken  Zusammenfassung der Grobrisikoanalyse	<p>Risikobeurteilung mit ASA-Pool erstellt, von der EKAS genehmigt und periodisch aktualisiert – wichtigste Risiken: Risikobeurteilung mit ASA-Pool erstellt, von der EKAS genehmigt und periodisch aktualisiert – wichtigste Risiken:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Ergonomie (Homeoffice, Bildschirmarbeitsplatzgestaltung, Umgebungsbedingungen, Neue Arbeitswelten)</li><li>- Notfallkonzept</li><li>- Stolpern / Stürzen</li><li>- Psychosoziale Risiken (Arbeitszeiten, Arbeitsorganisation, interessierte Selbstgefährdung, Schutz der persönlichen Integrität, Umgang mit belastenden Situationen (z.B. vertrauliche Ansprechstelle, Sozialberatung, Supervision, etc.))</li><li>- Gesundheitsschutz (Mutterschutz, Jugendarbeitsschutz, etc.)</li></ul> <p>Diese werden in konkreten Jahresprogrammen umgesetzt</p>
Massnahmenplanung, Realisierung	<p>Die Trägerschaftsversammlung aller Mitgliederorganisationen der Branchenlösung definiert jedes Jahr eine oder mehrere Schwerpunktaktionen. Entscheidungsgrundlagen hierzu sind Statistiken über Berufsunfälle, Berufskrankheiten bzw. arbeitsassoziierte Gesundheitsstörungen, Vorschläge von angeschlossenen Organisationen, Inputs des ASA-Pools und der Vertreter der Durchführungsorgane sowie besondere Ereignisse (z.B. Pandemiewarnung).</p> <p>Die Umsetzung der Schwerpunktaktionen wird an den jährlich stattfindenden Erfa- / Weiterbildungsveranstaltungen für SIBE geschult.</p> <p>Die konkrete Realisierung erfolgt auf Ebene der einzelnen Verbände und Organisationen.</p>
Notfallplanung	<p>Direkt in den einzelnen Betrieben aufgrund der Vorgaben der Trägerschaft.</p>
Mitwirkung	<p>Paritätische Mitwirkung der Arbeitnehmenden auf der Ebene Trägerschaft.</p> <p>Mitwirkung durch Einbezug der Personalkommissionen auf Ebene der einzelnen Verbände / Organisationen.</p>
Gesundheitsvorsorge	<p>Wesentlicher Bestandteil der jährlichen Schwerpunktaktionen der Trägerschaft (z.B. Arbeiten am Bildschirm).</p>



<b>Kontrolle, Audit</b>	Auswertung der Umsetzung der Branchenlösung im Rahmen der jährlichen Trägerschaftsversammlungen und der (ebenfalls jährlich durchgeführten) Erfa-/Weiterbildungsveranstaltungen für Sibe.  Audits durch ASA-Pool (für angeschlossene Verbände und Organisationen kostenlos).
<b>Weitere besondere Aspekte oder nicht kontrollpflichtige Themen</b>	Aktive Teilnahme der VertreterInnen der Durchführungsorgane an den jährlich durchgeführten Mitgliederversammlungen, ebenso der Vertreterin des ASA-Pools.  Regelmässige Teilnahme von VertreterInnen der Trägerschaft an Tagungen / Workshops usw. (namentlich „Trägerschaftstagung EKAS“).